

D' Rhyschnogge

Fastnacht 1926.



1.

's Wyb ohni Kopf, - 's isch allerhand,
Macht 's Volgg verruggt, - es isch e Schand
E Ufflauf git's do, - alli Nacht,
Dä Schlangefänger, - nur drab lacht.
Mir froge do, - die bleede Trepf,
Wo hän ihr denn euri Kepf?

2.

's fahrt hit alles uff Milhuse,
Go Ykaif mache, - nit go z'schmuse.
Valutafahrte, sin hit beliebt,
Unseri Gschäftslit, - das betreibt.
D'Basler, die sin haimligfaiss,
Oniese 's derte, - wie me waiss.

3.

Der Hundebann, - verbrennti Zaine
Jede Hund, dä muess an d'Laine
Und derzue, e Mulkorb a,
Das verdangge mir däm Ma.
Tetet het me, - ohni Gschbass,
Mänge Hund, - das isch gwiss grass.

4.

Mit Krizworträtsel, - hesch e Kritz
Verdublich d'Zit, - es het kai Schbitz
Atlas, Lexikon studiere, .
Und die Wörter usbrobiere.
Me bloggt sich Dag und Nacht im Schtülle.
Mit was, - soll me, d'Lugge fille.?

5.

„Sens unique“ - der Zwegg erfüllt,
Doch d'Schdadt verhunzt das „Blindeschild“
Ländsgi tuet me anepflanze,
Mit wysse Händsche, - digge Ranze
Bim Lohnhof, - bi der Bolizei,
Fählt no das Schild, - mir sage's frei.

6.

Graft und Scheenhait, - Wyber bluddi,
Dä Aboschdel goht uff Tutti.
Dä Film do, - das sei allerhand,
Das gieng iber si Verschand
Vor Gericht verliert er sowieso
Und blamiert, - stoht er jetzt do.

7.

Der Ständerotsitz, fliegt Bach ab,
Mit ihm der „Blogg“ mit sammt em Rabb.
Helfe ka au nit der Aemmer,
Der Sozi butzt, - Jo Päch, das hämmer
Der Grund isch nit der Emil Viggder,
Nai do, bi däne Schdeggkepf, liggt er

8.

's Wehrmannsdenkmol, 's isch fatal,
Isch misel kai Jdeal
Die Grättimanne, jo uff Ehr,
Hänn kai Waffe, - do fählt's Gwehr.
Eunuuche sinn's - und kaini Manne.
Die klainschte Maidli tien das schbanne.